Herzlich Willkommen zum Januar-Newsletter von Comedia. IT-Services und Comedia.MDS IT! Im ersten Newsletter in diesem Jahr starten wir mit Informationen über interessante, neue Tools von Microsoft. Aber auch das Thema Sicherheit kommt nicht zu kurz. Im Detail lesen Sie dieses Mal:

- Überarbeitungen in Office garantiert unsichtbar machen
- PowerPoint filmreich
- Excel 2003: bei Zufallszahlen nichts dem Zufall überlassen
- Virenscanner: Wer ist der richtige für mich?
- Was ist eigentlich ... Phishing?
- Unser Anwendungstipp: Automatisierte Bildschirmpräsentation in PowerPoint

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Jahr

Oliver Bükow Axel Petersen Thomas Schmedding

*** Überarbeitungen in Office garantiert unsichtbar machen ***
So praktisch die Überarbeiten-Funktion bei MS Office auch ist, um gemeinsam im Team Dokumente zu kommentieren, Änderungen zu verfolgen etc., so unangenehm kann sie werden. Nämlich dann, wenn man eine mit dieser Funktion bearbeitete Datei an jemanden verschickt und der nicht nur den aktuellen Stand des Dokuments sieht, sondern auch alles, was bisher geändert wurde. Und dies ohne Ihren Willen. Wer hier eventuelle Peinlichkeiten in Zukunft vermeiden möchte, kann sich seit einigen Tagen ein neues Microsoft Add-In mit der Bezeichnung Remove Hidden Data herunterladen. Es funktioniert sowohl bei Word als auch bei Excel und PowerPoint, allerdings nur bei den Office-Versionen 2002 und 2003. *Mehr unter http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=144e54ed-d43e-42ca-bc7b-5446d34e5360&DisplayLang=en*

*** PowerPoint filmreif ***

Und noch ein kostenloses Tool von Microsoft, das gute Dienste leistet: Der MS Producer ist ein wahres Multimedia-Center. Musik- und Videodateien lassen sich damit nahtlos in PowerPoint integrieren. Die Präsentation kann zudem mit jedem beliebigen Browser vorgeführt werden. Die neue Version unterstützt PowerPoint 2002 und 2003 und kann heruntergeladen werden unter
http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=1b3c76d5-fc75-4f99-94bc-784919468e73&DisplayLang=de

*** Excel 2003: bei Zufallszahlen nichts dem Zufall überlassen ***
Der Zufall kam Woody Leonhard nicht zu Hilfe, vielmehr war es systematisches Vorgehen, das dem Office-Experten zu folgendem Fehler führte: Wer in Excel mit der Funktion Zufallszahl arbeitet, erhält unter Umständen statt ausschließlich Werte zwischen 0 und 1 auch negative Werte. Dies kommt vor allem dann vor, wenn Arbeitsblätter viele Zufallszahlen enthalten. Eine sichere, jedoch nicht ganz exakte Möglichkeit, das Problem zu umgehen, ist ABS(ZUFALLSZAHL()) zu wählen, so dass nur absolute Werte übernommen werden. *Mehr unter http://www.heise.de/newsticker/data/db-10.12.03-000/*

*** Virenscanner: Wer ist der richtige für mich? ***

Virenschutz ist mittlerweile für jeden obligatorisch, doch welcher Scanner schützt meine IT wirklich zuverlässig? Dieser Frage ist das Online-Magazin tecchannel in ihrem aktuellen Test nachgegangen. Deren Ergebnis: Spitzennoten für die Anti-Viren-Programme von Symantec, GData, Panda, Buhl Data sowie McAfee. Es folgen die von F-Secure und Sophos, die nur nicht zur ersten Gruppe gehören, da sie keine E-Mail-Prüfung enthalten. Eine auffallend schlechtere Virensuchleistung wurde bei der Software von Grisoft, NOD, Norman Data Defense, TrendMicro und H+B EDV festgestellt. Sie haben Schwierigkeiten mit VBScript-Würmern, Trojanern und/oder Bootviren. Der Testbericht steht unter *http://www.tecchannel.de/software/214/index.html*

*** Was ist eigentlich ... Phishing? ***
Wurden Sie schon einmal von einem Unternehmen, mit dem Sie über das Internet eine Kundenbeziehung haben, per E-Mail aufgefordert, nach anklicken einer Webseite Benutzername und Passwort oder sogar Ihre Bankverbindung einzugeben? Wenn ja, könnten Sie einem Betrüger aufgesessen sein. Er will Sie auf diesem Weg auf eine gefälschte Webseite locken, um sich vertrauliche Daten zu angeln. Dieses so genannte Phishing, sprich "fisching", kommt derzeit "in Mode", sie sollten also misstrauisch werden, wenn Sie eine oben genannte Mail erhalten. *Mehr unter http://www.webwork-magazin.net/news/artikel/1707 oder unter http://www.netzeitung.de/internet/256909.html*

*** Unser Anwendungstipp: Automatisierte Bildschirmpräsentation in PowerPoint***
Wie von Geisterhand gesteuert wird Ihre Präsentation Folie für Folie aufgerufen und gehorcht doch ganz Ihren Wünschen. Wie ist das möglich? Sie legen vor Ablauf Ihrer Präsentation die Bildschirmshow fest. Wann die nächste Folie aufgerufen werden soll, entscheiden Sie über die Menüfolge Bildschirmpräsentation, Folienübergang. Gleichzeitig können Sie in der erscheinenden Dialogbox regeln, wie der Übergang erfolgen soll. Wollen Sie Ihren einzelnen Objekten innerhalb einer Folie noch Animationseffekte zuweisen, wählen Sie im Menü Bildschirmpräsentation den Punkt Benutzerdefinierte Animation. Eine ausführliche Beschreibung der automatisierten Bildschirmpräsentation finden Sie unter *http://www.comedia-online.de/newsletter/Anwendungstipp.html*

*** Zum Schluss: Sagen Sie es mit den Worten anderer ***
"Ich hoffe, im neuen Jahr wieder mehr wollen zu können und weniger müssen zu müssen."
Hans "Johnny" Klein (1931-96), deutscher Journalist, Regierungssprecher a.D.

Sie haben Anregungen oder Wünsche?
Sie haben Fragen oder möchten weitere Informationen zu einer der Themen?
Sie möchten den Newsletter in Zukunft nicht erhalten oder Ihre E-Mail-Adresse ändern?
Dann mailen Sie an newsletter@comedia.de.